

Fach-Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 19

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unglücksfälle im Handwerk. Am Freitag Vormittag wurde in Stein a. Rh. ein Spengler an beiden Armen schrecklich verbrannt; er wollte einen Lötlöbchen mit Spiritus nachfüllen; die Flasche fing Feuer, explodierte und der Unglückliche war plötzlich von Flammen umgeben. Den Arbeitern gelang es, das Feuer zu löschen und die brennenden Kleider herunter zu reißen, so daß wenigstens das Leben nicht gefährdet zu sein scheint.

Feuerspritzen. Man meldet dem „Handels-Courier“: Am 25. Juli ist von Bollkofen ein Güter-Extrazug abgegangen mit 15 Wagen, von denen jeder eine Feuerspritze aus der rühmlichst bekannten Werkstätte von Schenk in Worblausen trug. Diese Spritzen sind ausschließlich für aargauische Gemeinden bestimmt.

Schenk-Denkmal. In Bern will man dem jüngst verstorbenen Bundesrate Schenk ein Denkmal errichten. Verdient hat es.

Ruchonnet-Denkmal. In Lausanne hat sich ein Komitee gebildet zur Errichtung eines Denkmals für Bundesrat Ruchonnet und es hat bereits einen Aufruf erlassen.

Von der Ostermündiger Steinbruchgesellschaft sind in den Stöckern Steinbrüchen pro 1894 2647,45 Kubikmeter Sandstein ausgebeutet worden.

Besser fundamentieren! In Gressler (Neuenburg) stürzte am Samstag morgen der Ofen einer im Bau begriffenen Zementfabrik ein und riß den Rest des Gebäudes mit. Der Schaden beträgt 25—30,000 Fr. Weiteres Unglück ist nicht zu beklagen. Sachverständige Leute hatten auf die ungenügende Fundamentierung aufmerksam gemacht; ihre Warnungen wurden aber nicht beachtet.

Nochmals das höchste Dampf-Kamin im Aargau. (Korr. Sp.) In einer der letzten Nr. Ihres geschätzten Blattes erbrachten Sie, daß gegenwärtig die Gemische Fabrik Siegfried in Zofingen das höchste Dampfkamin im Aargau mit 40 m Höhe aufführe. Es trifft diese Angabe insofern nicht zu, als Herr Oswald Biland in Mellingen desselben Kantons infolge einer neuen Ziegeleianlage ein solches von 45 m Höhe erstellt hat, das bereits seit einiger Zeit in Thätigkeit ist. B.

Eine Aluminium-Dampfabkasser für den Viktoria Nyanzafer. Fürst Wied läßt bei Gieser-Whig jetzt außer einer Aluminiumsegelmaschine, die für die italienischen Gewässer bestimmt ist, nun auch eine Aluminium-Dampfpumpe für Dr. Peters, den deutschen Statthalter, im Viktoria Nyanza-Gebiet, bauen.

Fach-Literatur.

Von Otto Luegers Lexikon der gesamten Technik (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) sind uns die 6. und 7. Abteilung — von „Ballistisches Problem“ bis „Bewässerungssystem“ reichend — zugekommen. Mit regem Interesse haben wir das Fortschreiten des Werkes verfolgt und konstatieren mit besonderer Befriedigung, daß auch diese Abteilungen (à Fr. 6. 75) die seither gerühmten Vorzüge aufweisen: Uebersichtlich gegliederte Aufsätze, wohl durchdacht und gemeinverständlich gefaßt, in wohlthuender, aber nichts übersehender Kürze, durch zahlreiche Abbildungen und Konstruktionszeichnungen erläutert, während eine Fülle von Literaturangaben dem Suchenden zeigen, in welchen Spezialwerken zc. noch eingehendere Belehrung zu finden ist. Aber nicht nur in kürzeren, sondern je nachdem es die Bedeutung des Gegenstandes erfordert, auch in umfangreichen Artikeln gibt Luegers Lexikon Auskunft. So finden wir in den beiden Abteilungen einen nicht weniger wie 63 Seiten umfassenden, von 68 Abbildungen begleiteten Artikel über „Baumwollspinnerei“ von Prof. D. Bockhard, und unter dem Schlagwort „Beleuchtung“ speziell die „elektrische Beleuchtung“ von Prof. Wilhelm Reufert auf 14 Seiten (mit

14 Zeichnungen) behandelt. Aus der Zahl der sonstigen Artikel möchten wir noch hervorheben die über barometrische Höhenmessung, Basilika, Basismessung, Bauholz, Baukunst, Bauleitung, Baumwolldruck, Baumwollsamend, Baumwollfrüchtleiche, Bausteine, Bauvertrag, Bauvollzug, Bedienung der Hydranten und Feuerhähnen, Bedürfnisanstalten, Beheizung der Eisenbahnwagen, Weizen, Beleuchtungsgrundsätze, Belichtung der Farben, Bemastung, Veriefelung mit städtischem Kanalwasser, Beschleunigung, Befegung, Beton, Bewässerungssysteme — alle diese Artikel sind im Umfang von je einer oder mehreren Seiten gehalten. Beide Abteilungen legen wieder ein bereites Zeugnis ab für den hohen Ernst und die Gewissenhaftigkeit, mit welcher der Herausgeber und seine Mitarbeiter bestrebt sind, ihr Programm zur Durchführung zu bringen. Alle unsere verehrlichen Leser, denen Luegers Lexikon bisher noch unbekannt geblieben ist, empfehlen wir, sich den ersten gebundenen Band des Werkes von der Techn. Buchhandlung W. Senn jun., Zürich I., zur Ansicht vorlegen zu lassen, um aus eigener Anschauung die Ueberzeugung zu gewinnen, wie außerordentlich wertvoll, ja unentbehrlich es nicht nur für den Fachmann, sondern für jedermann ist, dessen Beruf ihn mit Angelegenheiten technischer Natur häufig in Berührung bringt.

Zeichnungen der Interieurs und Details aus dem deutschen Reichstagsgebäude. Im Verlage der Kunstgewerblichen Anstalt Alexander Koch in Darmstadt ist soeben als Sonderheft der Zeitschrift „Moderne Innendekorationen“ eine Sammlung photographischer Nachbildungen dieser Kunstwerke erschienen. Es sind 22 prächtige Bilder, die dem Architekten, Bildhauer, Maler und andern Dekorateur (auch den Kunstschreibern und Drechsler 2c) prächtige Vorbilder liefern. Dieses Heft ist zum Preise von 4 Fr. auch durch die technische Buchhandlung W. Senn jun., Metropol, Zürich zu beziehen.

Fragen.

272. Wer verkauft eine noch gut erhaltene Kehlmaschine? Direkte Offerten zu richten an Gebr. Kaiser, Holzwarenfabrik, Stanz.
273. Wie kann man die Verdunstung einer Röhrenleitung verhindern, falls das betr. Wasser Drost führt? Würde mir jemand Auskunft geben?
274. Wer liefert Leitungsröhren für Hochdruck mit Widerstandskraft wie Gußröhren, jedoch billiger?
275. Sind Bürstenfabriken in der Schweiz, die Kraßbürsten aus Stahldraht für Guß verfertigen?
276. Wer ist Abnehmer von 4 mm starkem verkupferten Eisendraht?
277. Woher bezieht man Kistenbretter von 8 mm, 10 bis 11 mm und 12 mm, sowie Kistenleisten, 12/40, 15/60, 15/75 mm? Offerten nimmt entgegen Gloor, Schreiner, Miskwyl a. Hallwilersee.
278. Wie viel motorische Kraft ist nötig für den Betrieb einer Bandsäge? Eine solche sollte dienen:
1. zum Brennholz schneiden;
 2. zum Zuschneiden allerlei größerer Holzstücke, Vorbereitung zum Ausschneiden dünner Kistenbrettl für kurze Stücke am Anschlag und für längere Stücke mit selbstthätigem Vorschub.
- Wer verfertigt solche zweckdienliche Bandsägen und bei Umänderungen nicht viel Zeitverlust habend? Wie viel mehr Kraft ist nötig für gleichzeitigen Betrieb einer Kreisäge, eingerichtet für Verbreit- und Winkelschnitt? Der Motor sollte derart eingerichtet sein, daß kein Gestank verbreitet wird, weil ringsum am Werkst. und Wohngebäude Wohnungen sind. Welches ist das beste Motorsystem dazu?
279. Wer hat ganz leichte Kreisägenspindeln vorrätig, mit Support-Riemenrollen außenher dem Lager? Spindel nicht mehr als 3 cm dick. Offerten an Kienholz u. Fischer, Brienz.
280. Wie kann man einem selbstverfertigten Magnet aus Magnetschlack seine ganze Kraft geben oder wo wird dies gemacht?
281. Wer verfertigt Apparate, um Leder (Riemen) zu treaden? Offerten mit Preisnotierung an die Expedition dieses Blattes.
282. Wer liefert gebrauchte Delfässer von 50—150 Liter Inhalt?

Antworten.

Auf Frage 216, die Turbinen betreffend, mit bestem Nuzeffekt für Hochdruckwasserverforgung hat Dr. Kr. geantwortet, dem wir folgendes beizufügen uns erlauben. Die Turbinen für Hochdruck sind